

SYMBOLE

 Dunkelheit	 beeinträchtigte Sicht	 gefährliche Verkehrssituation
 Glätte/Rutschgefahr	 Sonstiges	

Gefahrstellenbegehung 2013

Mittwoch, 16. Januar 2013, 17 Uhr

Startpunkt: H-Bahn-Haltestelle „Campus Süd“

Anwesend: Martina Stackelbeck (Gleichstellungsbeauftragte), Thomas Quill, Michael Brockmeier ((Dez. 6: Bau- und Facilitymanagement), Axel Wibbelt (Dez. 6.1: Baumanagement, Neubau-, Sanierungs- und Umbaumaßnahmen), Jörg Harhaus (Dez. 6. TB. 2: Liegenschaften), Peter-Paul Kilian (Dez. 6 TB. 3: Technisches Gebäudemanagement, Elektrotechnik), Claudia Hannappel (Ref. 7 Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz), Elisabeth Brenker (SHK Gleichstellungsbüro [[Protokollführerin](#)])

Anmerkung: Die Gefahrstellenbegehung erfolgte bei Schnee, so dass die Lichtverhältnisse insgesamt günstiger wirkten, als bei typischen Witterungsverhältnissen.




Campus Süd




Nr.	Stelle	Gefahr/Mangel	Nennungen	Vorschläge/Bemerkungen - in pink: Zitate aus den Mails zur Meldung von Gefahrstellen - in blau: Ergebnisse der Begehung
1	Weg von der H-Bahn-Haltestelle bis zur Baroper Straße	Dunkelheit 	1	Erscheint bei der Begehung ausreichend hell.
2	Weg von der Baroper Straße zur Stockumer Straße (vorbei an Pavillon 1; besonders Treppen)	Dunkelheit    Rutsch-/Stolpergefahr schlechte Sicht durch Büsche	3	Schon die die Treppe gehört in den Zuständigkeitsbereich der Stadt. Eventuell liegt die Verantwortung für das Räumen des Weges zum Wohnheim sogar bei Anliegern der Straße. Dezernat 6 klärt die Zuständigkeit für die Sträucher an der Treppe – ein stärkerer Rückschnitt der Sträucher kann die Lichtverhältnisse verbessern. Dezernat 6 prüft die Leuchten am Pavillon 1 auf Funktionalität und tauscht sie ggf. aus bzw. repariert sie.





3	Fußweg zum Wohnheim am Gardenkamp	Dunkelheit Glätte	 	1	Alter Weg zum Wohnheim direkt von der Bushaltestelle ist wegen der Baustelle nicht mehr nutzbar. Dezernat 6 leitet die Information an das Studentenwerk weiter; sie sind zuständig.
4	Eingang GB IV	Außenbeleuchtung defekt		1	Wird durch Dezernat 6 behoben.
5	Weg neben den Experimentierhallen	Dunkelheit schlechte Sicht durch Büsche	 	3	Die Sträucher werden durch bzw. im Auftrag von Dezernat 6 stärker zurück geschnitten, damit der Weg besser einsehbar ist und die Leuchten mehr Wirkung zeigen können.
6	Treppe von GB V zum Parkplatz hinter GB IV	Dunkelheit		1	(Fällt weg durch Neubau.)
7	GB III	Außentür Schließanlage ist nicht mehr mit Generalschlüssel zu öffnen/zuschließen (keine Möglichkeit ohne den Hausmeister das Gebäude zu verlassen).		1	Wird von Dezernat 6 behoben.
8	Parkplatz hinter GB I,II,III & V	Dunkelheit		3	Der Strahler an GB V wird von Dezernat 6 repariert. Die Sträucher werden durch bzw. im Auftrag von Dezernat 6 weiter zurückgeschnitten.






9	Fußweg zwischen Campus Nord und Süd	Dunkelheit kein befestigter Gehweg (Sturzgefahr)	 	5	<p>Eventuell H-Bahn länger auf Rufbetrieb fahren lassen -> das ist aus Kostengründen kaum möglich!</p> <p>Der Weg sollte bei Dunkelheit oder schlechtem Wetter gemieden werden. Eine Ausweichmöglichkeit stellt die neu ausgebaute Verbindungsstraße zwischen Baroper Straße und Otto-Hahn-Straße dar.</p>
---	-------------------------------------	--	--	---	---








Campus Nord

10	Mensabrücke oben; Treppe zur Packstation	Glätte		2	<p>Vor allem die Tastwege für Sehbehinderte im Winter sind sehr vereist</p> <p>Dezernat 6 veranlasst, dass das mit dem Winterdienst beauftragte Unternehmen eine Bürste anschafft, um die Tastwege von Schnee und Eis zu befreien.</p> <p>Die Treppe wurde im vergangenen Jahr gesäubert und neu beschichtet. Weitere Maßnahmen hält Dezernat 6 derzeit nicht für notwendig.</p>
11	Eingang Sparkasse und eldoradio*	Schlechte Einsicht durch Büsche		1	<p>Der Bereich liegt in Zuständigkeit des Studentenwerks. Dezernat 6 bittet das Studentenwerk, den Rückschnitt der Sträucher zu veranlassen und die vorhandenen Lampen zu überprüfen und ggf. zu reparieren.</p> <p>Zudem prüft Dezernat 6, ob zusätzlich ein Strahler an EF 50 angebracht werden kann, um den Bereich besser auszuleuchten.</p>
12	Radständer hinter EF50	Dunkelheit		1	<p>Dies hat sich während der Begehung nicht bestätigt.</p> <p>Es können auch die Radständer vor der EF 50 genutzt werden, die besser einsichtig und gut beleuchtet sind.</p>

13	Hintereingang EF50	Anlieferer blockieren häufig den Eingang für RollstuhlfahrerInnen 	1	<p>Halteverbotszone direkt vor dem Eingang markieren.</p> <p>Die Halteverbotszone ist eingerichtet; sie wird von Dezernat 6 noch deutlicher markiert.</p> <p>Anlieferer müssen direkt auf die Halteverbotszone hingewiesen werden. Hierzu spricht Dezernat 6 mit den zuständigen Hausmeistern.</p> <p>Im Falle eines Verstoßes soll auch abgeschleppt werden!</p>
14	Großer Parkplatz hinter EF50	Dunkelheit   Vandalismus an Autos	8	<p>Vorschläge: Parkplatz videoüberwachen. Frauenparkplätze auf den helleren Parkplätzen am Vogelpothsweg.</p> <p>Das Problem der schlechten Beleuchtung des Parkplatzes ist zurzeit nicht lösbar, weil die Mittel fehlen. Eine Erweiterung der Beleuchtung ist sehr kostspielig, da neue Kabel verlegt werden müssten.</p> <p>Ein Schwerpunkt wird auf die Durchforstung der Grünstreifen gelegt, sodass die bestehende Beleuchtung mehr Wirkung zeigt und der gesamte Parkplatz besser einsehbar wird (Zuständig: Dezernat 6).</p>
15	(außerhalb) Fahrradweg von der Innenstadt zum Campus, entlang der B1	Dunkelheit   im Winter Glätte	5	<p>Eventuell offizielle Anfrage der TU an die Stadt, ob Leuchtmittel installiert werden können, da viele Studierende den Weg nutzen.</p> <p>Durch Dezernat 6 besteht Kontakt zur Stadt und den Bezirksvertretungen. Der Radweg wird in kommenden Gesprächen thematisiert, vor allem im Hinblick auf einen insgesamt fahrradfreundlicheren Campus.</p>
16	Weg zwischen H-Bahn-Haltestelle ,Universität S' und Zentralbibliothek	Bei Regen bildet sich große Pfütze 	1	<p>Es gibt bereits neue Pläne für den gesamten Bereich Mensabrücke und Übergang zwischen Audimax und S-Bahn, die gemeinsam mit der Stadt erarbeitet wurden und von dieser bald umgesetzt werden.</p> <p>Damit ist auch das Problem der Pfützenbildung gelöst.</p>

17	Parkplatz zwischen S-Bahn-Haltestelle und Studidorf	Dunkelheit (sobald die H-Bahn nicht mehr fährt) 	3	Der Parkplatz liegt im Zuständigkeitsbereich des Studentenwerks. Dezernat 6 spricht mit dem Studentenwerk und versucht eine Lösung herbeizuführen.
18	Bushaltestellen , Universität S-Bahnhof' unter der Mensabrücke	Dunkelheit unübersichtliche Verkehrssituation durch plötzlich kreuzende Fußgänger  	2	Fußgängerüberweg-Verkehrsschilder vor und hinter der Brücke einrichten; Zebrastreifen einrichten; progressive Beleuchtung der Bushaltestellen Siehe 16: Die gesamte Verkehrssituation unter der Mensabrücke wird dahingehend geändert, dass Fußgängerüberwege sowie breitere Bürgersteige geschaffen werden und die Straße insgesamt schmaler wird.
19	Weg zwischen S-Bahn und Audimax über den Parkplatz	Rutschgefahr zwischen den Büschen 	1	Da waren mal Steinplatten, um den Weg durch die Büsche zu erleichtern. Siehe 16: Es wird ein neuer, barrierefreier Fußweg zwischen Audimax und S-Bahnstation entstehen.
20	Parkplatz am Audimax	Dunkelheit 	1	Das hat sich während der Begehung nicht bestätigt.
21	Treppen neben dem Audimax zum Martin-Schmeißer-Platz/ auf die Mensabrücke	Dunkelheit; ungleichmäßige Stufen 	1	Die Treppe wurde im vergangenen Jahr neu beschichtet. Weitere Maßnahmen hält Dezernat 6 derzeit nicht für notwendig.
22	Hinterausgang Mathetower	Dunkelheit 	1	Ab 20 Uhr ist dies der einzige Ausgang. GB Büro hält Rücksprache mit der Gefahrstellenmelderin. Es wurden mehrfach Obdachlose vor dem Ausgang und auch im Gebäude gesehen. Die Pförtner werden durch Dezernat 6 darauf hingewiesen, hier genauer aufzupassen. Die Lampe über dem Hinterausgang wird durch Dezernat 6 repariert.

23	Weg zwischen der Kreuzung Otto-Hahn-Straße/Marie-Curie-Allee und dem Parkplatz Otto-Hahn Straße	Schlecht einsehbar 	1	<p>Büsche, Dunkelheit. Im Falle eines Verbrechens/Unfalls würde von der Straße aus niemand etwas sehen.</p> <p>Dieser Weg sollte im Dunkeln und bei schlechtem Wetter nicht genutzt werden. Der Weg entlang der Otto-Hahn-Straße ist zwar etwas länger, dafür aber hell und gut einsehbar.</p>
24	Schleichweg zwischen Sportinstitut und Meintnerweg	Dunkelheit 	3	<p>Auch hier gilt, dass dieser Weg im Dunkeln und bei schlechtem Wetter nicht genutzt werden sollte. Der Weg entlang der Otto-Hahn-Straße ist zwar etwas länger, dafür aber hell und gut einsehbar.</p>
25	Hinterausgang Physikgebäude	Dunkelheit 	1	<p>Ab 20 Uhr ist dies der einzige Ausgang.</p> <p>Auch hier hält das GB Büro Rücksprache mit der Gefahrstellenmelderin.</p> <p>Es wurden mehrfach Obdachlose vor dem Ausgang und auch im Gebäude gesehen.</p> <p>Die Pförtner werden durch Dezernat 6 darauf hingewiesen, auch hier genauer aufzupassen.</p>
26	Parkplatz Otto-Hahn-Straße	Dunkelheit   Keine Bürgersteige, um zu den Universitätsgebäuden zu gelangen	16	<p>BewohnerInnen des Wohnheims am Meintnerweg nutzen diesen Weg regelmäßig auch nachts.</p> <p>Die vorderen zwei Reihen sind (laut Plänen) Frauenparkplätze, nicht aber als solche markiert.</p> <p>Die baulichen Tätigkeiten für die volle Ausleuchtung des Parkplatzes werden in diesem Sommer durchgeführt.</p> <p>Bis dahin sollte der Weg entlang der Otto-Hahn-Straße genutzt werden. Er ist zwar etwas länger, dafür aber hell und gut einsehbar.</p>

27	Fußgängerbrücke an der Fraunhofer Straße	Dunkelheit 	1	<p>Wenn der Parkplatz Otto-Hahn-Straße belegt ist, wird die zurückgebaute Universitätsstraße als Parkmöglichkeit genutzt.</p> <p>Die Fußgängerbrücke gehört zum Stadtgebiet. Sie wird von Angehörigen der TU Dortmund zu selten genutzt, um hier tatsächlich Handlungsbedarf zu sehen.</p>
28	Treppen am WiSo-Pavillon	Dunkelheit Glätte  	1	<p>Problembereich!</p> <p>Im Zuge des Chemie-Neubaus wurden die Leitungen für die Laternen gekappt.</p> <p>Der BLB wird von Dezernat 6 auf diesen Bereich hingewiesen. Hier muss eine schnelle Lösung gefunden werden.</p>
29	Weg zwischen Chemiegebäude und Parkplatz Otto-Hahn-Straße durch die Baustelle (E 31)	Dunkelheit 	2	<p>Neue Leuchten werden entlang des gesamten Chemie-Neubaus aufgestellt.</p>
30	Weg zwischen Chemiegebäude und Parkplatz Otto-Hahn-Straße hinterster Ausgang (E 32)	Dunkelheit 		<p>Neue Lampe ist bereits installiert.</p>
31	Rollstuhlrampe HG II	Dunkelheit 	1	<p>Der Bereich erscheint nicht als zu dunkel.</p>
32	Weg hinter der Galerie zur EF 62	Dunkelheit 	1	<p>An E 14 wird von Dezernat 6 eine neue Außenleuchte installiert.</p>

33	Parkplatz-Ausfahrten an der Emil-Figge-Straße im Bereich der H-Bahn	Eingeschränkte Sicht durch H-Bahn-Säulen 	1	<p>Spiegel montieren für bessere Straßeneinsicht</p> <p>Der gesamte Bereich gehört zum Verantwortungsbereich der Stadt.</p>
34	Parkplatz zwischen EF 61 und EF 71	Gar keine Beleuchtung 	7	<p>Dies ist ein echter Problembereich! Dezernat 6 ist bemüht hier eine schnelle Lösung zu finden.</p> <p>Dezernat 6 prüft die Möglichkeiten, den Parkplatz hinter dem IBZ besser zu beleuchten.</p>